

# Kafka verstehen

## Franz Kafka · 1883–1924

Ort: Hörsaal 1 der Neuen Universität

Zeit: Donnerstag, 18:15 – 19:45 Uhr

18. April · Dieter Lamping (Mainz)

Was bleibt von Franz Kafka? Rückblick  
und Ausblick zum 100. Todestag

25. April · Hans-Gerd Koch (Wuppertal)

Franz Kafka: Briefe 1921–1924.  
Über die editorische Arbeit am letzten  
Briefband der Kritischen Ausgabe

2. Mai · Felix Christen (Heidelberg)

Polymythie. Kafkas Antike

16. Mai · Andreas Kilcher (Zürich)

Zeichnen und Schreiben bei Kafka

23. Mai · Caroline Jessen (Leipzig)

Verfügbar, eingeschränkt. Schocken Books,  
S. Fischer und die ersten Kafka-Ausgaben  
für den deutschen Buchmarkt nach 1945

6. Juni · Marit Müller (Heidelberg)

»solange Du nicht zu steigen aufhörst«.  
Kafkas »Fürsprecher«

13. Juni · Carolin Duttlinger (Oxford)

Zwischen Wachsamkeit und Zerstreuung.  
Kafkas Kampf mit der Aufmerksamkeit

20. Juni · Joseph Vogl (Berlin)

Auf dem Weg zum Schloss

27. Juni · Marcel Krings (Heidelberg)

Die »Einheit der Geschichten«.  
Religion und Assimilation bei Franz Kafka

4. Juli · Roland Gruschka (Heidelberg)

Kafkas »Rede über die jiddische Sprache«  
aus jiddistischer und literaturwissenschaft-  
licher Sicht

11. Juli · Erdmut Wizisla (Berlin)

Eine Geschichte von Erklärungen freihalten.  
Walter Benjamins Kafka-Essay (1934)

18. Juli · Roland Reuß (Heidelberg)

Beobachtung. Selbstbeobachtung

Veranstalter: Germanistisches Seminar der Universität Heidelberg

Organisation: Marcel Krings · Roland Reuß

